



<https://blz.li/3ot0>

VORLESETAG UND VORLESEWETTBEWERB AN DER ERNST- REUTER-SCHULE

Veröffentlicht am 10.11.2017 um 11:36 von Redaktion LeineBlitz

Der November steht an der Ernst-Reuter-Schule

(ERS) traditionell im Zeichen des Lesens, genauer gesagt des Vorlesens. Mit zwei Veranstaltungen, dem bundesweiten Vorlesetag der Stiftung Lesen und dem Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels wird auch im Jahr 2017 diese Tradition aufrechterhalten.. Beim Vorlesetag am Freitag, 17. November, lesen in diesem Jahr wieder Schulsekretärin Bärbel Mertesacker, Christiane Zeddies vom Förderverein der ERS sowie die Leiterin der Schulbibliotheks-AG, Petra von Elling. Außerdem lesen Bürgermeisterin Ramona Schumann und die Landtagsabgeordnete Dr. Silke Lesemann den fünften Klassen der Ernst-Reuter-Schule etwas vor. Je einer dieser Vorlesepaten liest einer der fünften Klassen in der fünften Stunde (Beginn um 11.40 Uhr) oder in der 6. Stunde (Beginn um 12.25 Uhr) etwas vor. Mit der Praxis der Schule Nahestehende Personen für diese Aufgabe zu gewinnen, setzt der Fachbereich Deutsch damit eine vor drei Jahren begonnene Praxis fort. Der Aktionstag folgt der Idee: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor - zum Beispiel in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen. Im vergangenen Jahr gab es eine Rekordbeteiligung: Mehr als 110 000 Vorleser beteiligen sich jedes Jahr am bundesweiten Vorlesetag, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur und Medien. Beim Schulfinale des diesjährigen Vorlesewettbewerbs der 6. Klassen am 30. November treten die Klassensieger der 6. Klassen der ERS in der 3. und 4. Stunde (9.45 Uhr bis 11.15 Uhr) gegeneinander an. Bewertet von einer Jury aus Lehrkräften, Elternvertretern und der Vorjahressiegerin aus der 7. Klasse lesen alle Klassensieger drei Minuten aus einem vorbereiteten Text sowie auch drei Minuten aus einem fremden Text. Geachtet wird bei der Bewertung auf Lesetechnik, Interpretation und Textauswahl. Der Schulsieger oder die Schulsiegerin vertritt die Ernst-Reuter-Schule schließlich 2018 beim Kreisfinale. Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels wird seit 1959 jährlich vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und anderen kulturellen Einrichtungen durchgeführt. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben. Mehr als 600 000 Kinder der 6. Klassen aller Schularten beteiligen sich jedes Jahr an etwa 7200 Schulen. Weitere Informationen über die Initiative finden Interessierte unter www.vorlesetag.de und www.vorlesewettbewerb.de. Berichte von den Veranstaltungen vergangener Jahre sind unter www.kgspattensen.de veröffentlicht.